Jahresbericht

von Michaelis 1847 bis Michaelis 1848.

I. Unterricht.

Sexta.

Ordinarius: Oberlehrer Küssner.

1. Deutsch, 4 Stunden. Die Elemente der Formen- u. Satzlehre, an die Lesung (nach Lehmann's Leseb. f. Gymnass. 1. Thl.) geknüpft. — Uebb. im Deklam. u. Wiedererzählen. — Schriftl. orthograph. Uebb. Ordinar.

2. Latein, 9. St. Gramm. nach O. Schulz: regelm. Formenlehre bis zu d. verbis deponentt. einschl. — Schriftl. Paradigmen. — Stamm- und andere Wörter aus d. Gramm. u. aus Meiring's Samml. memorirt. — Erste Uebb. im Analysiren, Konstruiren u. Uebersetzen nach Jacobs Elem.-B. 1. Bdch. aus d. Ath. I. — Eine Anzahl gehaltvoller Sätze dem Gedächtnisse methodisch eingeprägt. Ders.

3. Religion, 2. St. Gesch. u. Lehren der H. S. A. T. nach Kohlrausch vorgetragen, erläutert u. durch Wiedererzählen eingeprägt. Nach d. Erzähl. v. d. Gesetzgebung auf Sinai das 1. Hauptst. des kl. Katechism. nebst Luther's Erkl. ausgelegt u. memorirt. Bibelsprüche, einzelne Liederverse aus d. Anhange d. Lehrbuchs u. 5 ganze Lieder des kirchl. Gesangbuchs memorirt. O.L. Gerlach.

4. Kopf- u. Zifferrechnen, 4 St. Die 4 Grundrechnungsarten in ganzen u. gebrochenen unbenannten u. benannten Zahlen. G.L. Mauerhoff.

5. Geometr. Anschauungslehre, 1 St. Planimetr. Grundanschauungen. Ders.

6. Naturbeschreibung, 2 St. Auffindung der wesentlichsten Merkmale an Körpern aller 3 Naturreiche und Beschreibung solcher einzelnen Gegenstände, die zur genauen Anschauung gebracht u. v. d. Schülern im Freien aufgesucht werden konnten. O.L. Brunckow.

7. Geographie, 3 St. Uebung d. geogr. Anschauung am Globus u. an Wandkarten. Die Grundbegriffe der math. u. physikal. Geogr. erläutert. — Die Länder Europas (nach Weiss kurz. Unterr.) Preussen spezieller. — Uebersicht der aussereurop. Erdtheile. Ders.

8. Schreibeübungen, 3 St. G.L. Mauerhoff.

9. Zeichnen, 2 St. Anfangsgründe. O.L. Brunckow.

10. Gesanglehre. S. bei Quarta.

Quinta.

Ordinarius: O.L. Brunckow.

1. Deutsch, 4 St. Fortges. analyt. Unt. in d. Flexions- u. Satzlehre, an die Lesung (nach Lehmann's L.B. 1. Thl.) geknüpft. — Bei d. Flex. d. Unterschied zw. alter u. neuer Form berücksichtigt. — Die Haupterscheinungen d. Synt. an d. Lesestoffe entwickelt. — Aufsuch. u. Angabe der verschiedenen Satzverbindd. — Satzverwandlungen

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

u. Satzverkürzungen. — Aufsuch. u. Darstellung des Gedankeninhalts. — Wiedererzähl. des Gelesenen. — Schriftl. orthogr. Uebb. u. Vorübb. zu freien Aufsätzen. — Rhetorisches u. deklamator. Lesen. — Memoriren u. Deklamiren durchgesprochener Stücke. O.L. Küssner.

2. Latein, 9 St. Gramm. nach O. Schulz: die analoge Formenl. wiederholt, die anomal. erkl. u. eingeübt, desgl. die verba defectiva u. imperson. — Die Elemente der Synt. sowohl bei d. Lesung, als auch durch mündl. u. schriftl. Uebertragung kleiner Sätze u. b. d. Memorirübb. nach d. Locis memorr. v. Ruthardt u. Zastra entwickelt u. beigebracht. — Stammwörter aus Meiring's Samml. memorirt. — Jacobs E.B. 1. Bdch. d. mythol. Abschn., einige Fabeln u. a. d. röm. Gesch. lib. III u. IV analys., konstr. u. mündl. übersetzt. Dr. Bergenroth.

3. Religion, 2 St. Gesch. u. Lehren d. N.T. nach Kohlrausch. — Das 1. Hauptst. d. kl. Katechism. nebst Luthers Erkl. wiederholt, d. 2. erkl. u. memorirt. — Bibelsprüche u. Lieder des kirchl. Gesangb. erkl. u. memorirt, auch die in Sexta gelernten wiederholt. O.L. Gerlach.

4. u. 5. Rechnen u. geometr. Anschauungslehre, 5 St. Kopf- u. Zifferrechnen. Die 4 Spezies in Brüchen wiederholt, die einfachen u. zusammenges. Verhältnissrechnungen erkl. u. eingeübt. — Geometr. Grundanschauungen u. einige leichte geometr. Lehrsätze u. Aufgg. G.L. Mauerhoff.

6. Naturbeschreibung, 2 St. nach Burmeister's Grundriss mit Benutzung der vorhandenen Veranschaulichungsmittel: die Mineralien, die Säugethiere u. Vögel. Ordin.

7. u. 8. Geographie u. Geschichte (jene nach Cannabich's kl. Schulgeogr., diese nach Bredow's merkw. Begebhtt.), 3 St. Nord-Europa, Deutschland nebst dem preuss. Staate (ausführlicher), Grossbritann., Holland u. Belgien. — Kartenzeichnen. — Gesch., propädeutisch: Erzähll. aus d. Leben merkwürdiger Personen aus d. alten, der deutschen u. vaterländ. Gesch. — Uebersichtl. Tabellen v. d. Schülern gefertigt. Ders.

9. Kalligraphie, 3 St. nach Mädler's Schulvorschr. G.L. Mauerhoff.

10. Zeichnen, 2 St. Anleit. zum Nachbilden von einfachen Körperstellungen abwechselnd mit d. Zeichnen nach leichten Vorlegeblättern. Ordin.

11. Gesanglehre. S. bei Quarta.

Quarta.

Ordinarius: Gymnas.-Lehrer Dr. Arnoldt.

1. Deutsch, 3 St. 1) Lesung (Lehmann's L.B. 1. Thl.) u. daran geknüpft der ganze grammat. Unterr. 2) Schrifl. Uebb. im Nachbilden, Umarbeiten u. Briefschreiben. Alle 14 Tage eine häusl. u. dann u. wann eine Probearbeit in d. Klasse. 3) Uebb. im Deklam. u. in freier mündl. Mittheilung. O.L. Küssner.

2. Latein, 9 St. Davon 1 St. Gramm. nach O. Schulz: d. ganze Formenlehre wiederholt; die Stamm- u. Ableitungslehre zuvörderst an d. Lesung u. d. Memorirübb. (nach d. locis memor. v. Ruthardt u. Zastra) geknüpft, zuletzt im Zusammenhange nach d. Gramm. erkl. u. wiederholt. Synt. convenientiae et casuum analyt. b. d. Lesung u. den Memorirübb. — 1 St. Memorirübb. — 2 St. mündl. u. schriftl. Uebb. im Uebers. ins Lat. (wöchentl. 1 Exerc.), auch in der Klasse unter Aufsicht des Lehrers. — 3 St. Cornel. Nep., Pausan., Cimon, Alcib. und Conon. Dr. Bergenroth. — 2 St. Phae-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

drus lib. I—III. monatl. 1 Fabel memorirt. Voran d. Quantitätslehre u. das Nöthige a. d. Metrik. Ordin.

3. Griechisch, 5 St. nach Buttmann's Schulgr.: v. d. Buchstabenkenntniss bis zu den verbis in μι einschl. — Schriftl. Paradigmen. — Stammwörter a. d. Gramm. gelernt. — Jacobs El. B. 1. Kurs. u. a. d. 2. Anekdoten. Ordin.

4. Religion, 2 St. Lesung u. Erkl. grösserer Abschnitte a. d. A. T. verbunden mit einer Einleit. in dasselbe (nach Krummacher's Bibelkatechismus) nebst Angabe des Inhalts u. Schilderung des Geistes der Bücher. — Die Reihenfolge der Bücher memorirt u. d. Schüler im schnellen Aufschlagen geübt. — Einige Psalmen, Stellen aus Jesus Sirach u. 7 kirchl. Lieder memorirt. — Uebersicht d. Gesch. des jüd. Volks bis zum Exile. O.L. Küssner.

5. Mathematik u. prakt. Rechnen, 4 St. Die M. nach Grunert's Lehrb. für mittl. Kl. 1) Arithm.: die 6 ersten Kapp. der gemeinen Arithm. mit Einschaltt. über entgegengesetzte Grössen. — Gleichungen u. Buchstabenrechn. v. S. 3—15 d. Lehrb. — 2) Geom.: 1. Abth. d. Planimetrie v. S. 3—68. Vielfält. Uebb. in d. Kl. u. Aufgg. zu häusl. Uebb. — 3) Prakt. Rechnen: Wiederhol. u. tiefere Einprägung der Proportionsrechnungen mit Aufgg. zur häusl. Lösung. G.L. Mauerhoff.

6. Naturbeschreibung, 2 St. nach Burmeister's Grundr., systematisch. Im Winter Mineralogie u. Anthropologie; im Sommer die Bauch- u. Gliederthiere, Fische u. Amphibien — Alles durch die vorhandenen Mittel der Anstalt veranschaulicht. O.L. Brunckow.

7. u. 8. Geographie (nach Cannabich) u. Geschichte (nacheinander) 2½ St. Abriss d. math. u. phys. Geogr. Die preuss. u. österreichischen Staaten, die Türkei u. Griechenl. mit Rücksicht auf Altgriechenl. u. dessen Gesch., die pyren. Halbinsel, Frankr., Schweiz, Italien. — Kartenzeichnen. — Gesch. der Völker des Alterthums mit Ausschl. der röm.; umständl. griech. Gesch. bis 146 vor Chr. — Chronolog. Tabellen. Ders.

9. Kalligraphie, 1½ St. nach Mädler's grossen Schulvorschr. Ders.

10. Zeichnen, 2 St. Anleit. zum perspekt. Zeichnen u. Nachbildung grösserer Vorlegeblätter, je nach der Befähigung und den Fortschritten der Schüler. Ders.

11. Gesanglehre, 2 St. Untere Singklasse, aus Schülern der 3 unteren Klassen zusammengesetzt. Nach Natorp's Anleit. 1. Hälfte des Kursus: Einleit. in die 3 Elemente der Musik. — Die Rhythmik besonders u. aus d. Melodik die ganzen Töne in stufen- u. sprungweisen Fortschreitungen. — Praktisch: einstimmige Choräle u. andere dem Inhalte nach angemessene Lieder, zuletzt auch zweistimmige. G.L. Mauerhoff.

Tertia α.

Ordinarius: G.L. Dr. Kossak.

1. Deutsch, 3 St. Lesung (Lehmann's L.B. II. 1.) u. daran geknüpft Fortsetz. der Wortbildungslehre. — Erweiterung der Kenntniss des Sprachschatzes durch d. Lehre v. d. Zusammensetzung der Wörter u. der innern Ausbildung durch Modifikation der Bedeutungen. — Grammatik. Unterr., theoret. u. prakt., an die Lesung geknüpft. — Schriftl. Aufsätze (alle 3 Wochen ein Aufs.). — Von Zeit zu Zeit ein Probeaufs. in d. Kl. — Uebb. in freier mündl. Mittheilung u. im Deklamiren. Ordin.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Latein, 9 St. Gramm. nach d. Schulgr. von O. Schulz, theils selbstständig, theils an die Lesung, die Exercitien u. die Memorirübb. geknüpft: das Pensum der Quarta wiederholt, dann d. syntaxis propria. — Wöchentl. 1 häusl. Exercit. u. häufige Probe-Exercc. in d. Kl. u. leichte Extemporalien. — Memorirübb. nach d. locis memor. v. Ruthardt etc., desgl. aus d. Caesar. — Caes. de bell. Gall. lib. IV. u. V. Revertiren. — Ovid. Met. nach d. Ausg. v. Seidel u. Ideler. — Privatim gelesen: Corn. Nep. Aristid., Pausan., Cimon, Lysander, Alcibiades. Ders.

3. Griechisch, 6 St. Davon 2 St. Gramm. nach Buttmann's Sch. Gr.: (das Pensum der Quarta wiederholt u. bis §. 120 fortgeführt) u. Exercc., theils nach Rost's Anleit. 1. u. 2. Kurs., theils nach Dictaten in zusammenhängenden Stücken. — Oefter 1 Specimen in d. Klasse. — 2 St. Jacobs El. B. 2. Kurs. Europa bis Kap. 24. u. Xenoph. Anab. lib. II. — 2 St. Hom. Od. lib. XI. XII. Voran die homer. Formenl. u. d. Lehre v. Hexameter. Dr. Bergenroth.

4. Französisch, 2 St. Die Anfangsgr. nach Müller's Gramm. f. G.G. 1. Abth. — Gelesen Voltaire, Charles XII. die letzte Hälfte des 6. und erste Hälfte des 7. Buchs. O.L. Dr. Hamann.

5. Religion, 2 St. (Die Mehrzahl aus beiden combin. Abthh. genoss den gleichzeitigen Konfirmandenunterricht.) Das Nothwendigste üb. d. christl. Kirchenjahr u. d. christl. Feste. — Erbaul. Erklär. d. evangel. Perikopen. — Beweisstellen daraus memor. — Die 2 ersten Hauptst. des Katechism., desgl. die früher erlernten kirchlichen Lieder wiederholt, das 3. bis 5. Hauptstück erklärt und nebst 5 andern Kirchenliedern dem Gedächtnisse eingeprägt. O.L. Gerlach.

6. Mathemathik, 3 St. nach Grunert's L. B. f. d. mittl. Kl. a) Arithmet. die 3 letzten Kapp. d. gemeinen A. mit Ergänzz. S. 115 — 189 d. L. B. — b) Geom. 2. Abth. d. Planim. S. 71—130. Für jede Stunde Beispp. zu Hause gerechnet u. wöchentl. geom. Aufgg. gelöst. Bis 1. Juni c. Dr. Hoffmann, seitdem O.L. Sperling.

7. Naturlehre, 2 St. nach Kries, Lehrb. d. N. L.: die Elemente der allgem. u. besond. N. L. nebst Experimenten. Dieselben.

8. u. 9. Geogr. (nach Cannabich) u. Geschichte (nach d. chronol. Abr. v. Kohlrausch) 3 St. Die Länder Europa's. — Deutsche u. preuss. Gesch. O.L. Dr. Hamann.

10. Gesanglehre. S. bei Prima.

Tertia A.

Ordinarius: O.L. Gerlach.

1. Deutsch, 3 St. wie in α. Dr. Bergenroth.

2. Latein, 9 St. Gelesen: Caes. de bello Gall. lib. IV — VI. Ovid. Met. nach Seidel's u. Ideler's Ausz. lib. VII. VIII. Alles Uebrige wie in α. Ordin.

3. Griechisch, 6 St. Gelesen: Jacobs E. B. 2. Ks. der Abschn. Europa cap. 1—28. Xenoph. Anabas. lib. II. u. III. init. Hom. Od. lib. XI. XII. Alles andere wie in α. G.L. Dr. Kossak.

4. Französisch, 2 St. Wie in α. Gelesen: Volt. Ch. XII. die erste Hälfte des 1. Buchs. Ordin.

5. Religion, 2 St. Combin. mit α.

6. Mathematik, 3 St. Wie in α. G.L. Mauerhoff.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

7. Naturlehre, 2 St. Wie in α. Bis 1. Juni Dr. Hoffmann, seitdem O.L. Sperling.

8. u. 9. Geogr. u. Gesch. Wie in α. G.L. Dr. Kossak.

10. Gesanglehre. S. bei Prima.

Secunda.

Ordinarius: O.L. Dr. Hamann.

1. Deutsch, 2 St. Logische u. rhetor. Vorübb. — Uebb. im freien mündl. Vortrage. — Schriftl. Aufsätze über ff. Themata: 1) Das Glück, jung zu sein. 2) Welches Bild des Tell ruft Schiller in der ersten Scene bei dem Zuschauer hervor? 3) Was lässt sich zur Entschuldigung des Krieges geltend machen? 4) Thu, was jeder loben müsste, Wenn die ganze Welt es wüsste: Thu es, dass es Niemand weiss, Und gedoppelt ist dein Preis. Rückert bei Günther No. 1889. 5) — Und erst die Harmonie der Bildung ist Bildung. K. Prutz. (Bei Gelegenheit einer Musterstelle.) 6) Worauf gründet sich unsere Kenntniss des griech. u. d. röm. „Nationalgefühls?" (nach e. ausführl. besprochenen Musterstelle v. K. Prutz.) 7) Welchen Nutzen bringt dem Jünglinge eine vernünftige Unzufriedenheit mit sich selbst? Wisseler No. 116. 8) Vorzüge der Fussreisen vor jeder andern Art des Reisens. 9) Von der Macht des Gesanges auf d. menschl. Gemüth (nach dem Schülerkonzert). 10) Prahl' nicht heute: morgen will Dieses oder das ich thun. Schweige doch bis morgen still, Sage dann: das that ich nun. Rückert bei Günther No. 1883. 11) Abituriententhema, wie bei Prima. 12) Freie Wahl. — Fast wöchentl. eine schriftl. nachgearbeitete Musterstelle. (Vergl. Progr. v. 1845, S. 5.) Ordinarius.

2. Latein, 10 St. Davon 1 St. Syntax nach Zumpt. Synt. propria. Daneben d. s. ornata durch zahlreiche Hinweisungen bei d. Lesung und d. Stilübb. eingeübt. — 1 St. rationale Memorirübb. nach d. Samml. v. Ruthardt u. Zastra. — 2 St. Stilübb. in a) Extemporalien (meist. wöchentl.), b) wöchentl. häusl. Exercitien nach Diktaten und c) freien Aufsätzen (nur für d. älteren Sekk.) üb. ff. Themata: 1) De excidio Carthaginis. 2) Solon, qui Atheniensium remp. melioribus temperavit et institutis et legibus, comparetur cum Lycurgo, a quo disciplina Lacedaemoniorum legibus adstricta est. 3) M. Manlius Capitolinus. 4) Für die Sommerferien zur Auswahl: a) De Lysandri vita et moribus. b) De Atheniensium principatu. c) Homerum si quis coecum genitum putat, omnibus sensibus orbus est. — 5) De M. Furio Camillo, altero urbis Romae conditore. 6) De T. Livii Patav. virtutibus et vitiis ad amicum epistola. — Gelesen a) in der Klasse: Cic. IV oratt. in Cat. — Liv. lib. VI u. VII, 1—10. b) privatim: Sallust. bell. Catilin. Liv. l. V. (Die jüngern Sekundaner nur zum Theil.) G.L. Dr. Arnoldt. — Virg. Aen. lib. III. IV. Professor Petrenz.

3. Griechisch, 6 St. Davon 2 St. Gramm. (nach Buttm. mittl. Gr. u. nach Diktaten) die Syntax u. Exercc. nach Diktaten. — 2 St. Plutarchi Solon. G.L. Dr. Arnoldt. — 2 St. Hom. Il. lib. XV. XVI. Prof. Petrenz.

4. Hebräisch (für künftige Theologen) 2 St. Erste Hälfte des Kursus. Gramm. nach Gesenius: v. d. Buchstabenkenntnis bis zu den verbis mit Suffixen u. Gutturalen incl. — Leseübb. — Stammwörter memorirt. — Schriftl. Paradigmen. — Erste Uebb. im Analys. u. Uebers. in's Lat. nach d. Leseb. v. Gesenius. Direktor.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5. Französisch, 2 St. Der grammat. Unterr. (nach Müller's Gr. f. G.G.) an d. Lesung u. d. Exercc. (alle 14 Tage eins nach Dictaten aus neuern Klassikern) geknüpft. — Gelesen aus Ideler's Handb. 3. Thl. die Stücke aus Barante, Desèze, Ségur d. Aelt., Larochefoucauld-Liancourt, Lemontey. Ordin.

6. Religion, 2 St. Gesch. d. mosaischen u. d. christl. Religion u. Kirche, letztere bis zur Reformation. O.L. Gerlach.

7. Mathematik, 4 St. 1. Hälfte des Kurs. Nach Grunert's Lehrb. f. obere Kl. 3. Abth. d. Planim. S. 131—220 und 4. Abth. S. 221—242. — Stereom. Kap. 1. 2. S. 3—40; dann Kap. 6—10. S. 95—150. — Alle 14 Tage eine freie häusl. Arbeit u. wöchentl. 1 St. Uebb. im Auflösen versch. Aufgg. Bis 1. Juni Dr. Hoffmann, seitdem O.L. Sperling.

8. Physik, 1 St. nach Kries, Lehrb. d. Ph.: a. d. 2. Hptthle d. Lehre v. Feuer, der Electricität u. dem Magnetismus. — Experimente. Dieselben.

9. u. 10. Geogr., 1 St. (nach Meinecke) Europa, und Geschichte 2 St. (nach Wachsmuth's Grundr. d. G. der Völker u. Staaten) 1. Hälfte d. alten Gesch. bis auf Alex. d. Gr. Ordin.

11. Gesanglehre. S. bei Prima.

Prima.

Ordinarius: Professor Petrenz.

1. Deutsch, 3 St. Gesch. d. deutsch. Nationalliteratur, nach Vilmar's Vorless., bis zur 2. klass. Periode 1740. Die alte Zeit durch viele selbstgelesene Proben (Nibelungen, Gudrun, Minnesänger) erläutert. — Freie Aufsätze über ff. Themata: 1) Je höher du wirst aufwärts gehn, Dein Blick wird immer allgemeiner; Stets einen grössern Theil des Ganzen wirst du sehn, Doch alles Einzle immer kleiner. Rückert bei Günther No. 1879. 2) Psycholog. Nachweisung für die 2. Scene des 1. Acts in Schillers Tell. Stauffacher u. Gertrud. 3) Vom Gebr. der Bilder in der Poesie, zumal der alten Mythologie. 4) Vertheidigung der strengen Kriegszucht des T. Manlius. Günther No. 1932. 5) Der sittigende Einfluss des Städtebaues u. Städtewesens. 6) Cäsar's Bedeutung für die röm. u. d. Weltgesch. 7) Welches sind die Eigenschaften der pflichtmässigen Wahrheitsliebe? Wisseler No. 131. 8) Ist das Jugendalter wirklich so poetisch, wie Vilmar es darstellt, u. worin besteht diese Poesie? 9) Ueb. d. Abhängigkeit des menschl. Urtheils v. d. Neigungen u. der Leidenschaft. Wisseler No. 26. 10) Gott begegnet so Manchem: wer ihn nur grüssen wollte. Günther No. 1860. 11) (Abituriententhema) Welche Erfolge hat man sich von den öffentlichen Verschönerungen zu versprechen? 12) Freie Wahl. — Anmerk.: No. 2 veranlasst durch die gemeinschaftliche Lesung des Tell in den combinirten beiden oberen Klassen in den ersten beiden Wochen des Schuljahres, wo auch vorher Schillers Uebersetz. der Iphigenia d. Euripides u. e. Theil der Götheschen Iphigenia mit vertheilten Rollen gelesen war. Ordinar.

2. Latein, 8 St. Gelesen: Liv. lib. VII. kurs. u. Cic. orator bis cap. 54. — Horat. Odd. lib. III. u. IV., 1—5. 10 Oden memorirt. — Scriftl. Stilübb., theils häusl. nach Weber's Uebungsschule u. Seyffert's Palaestra Cic., theils Extemporalien, theils in freien Aufss. üb. ff. Themata: 1) Athenienses belli an pacis artibus plus valuerint

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

quaeritur. 2) Saepius ad laudem et virtutem natura sine doctrina, quam sine natura valuit doctrina. (Cic. pro Arch. poet. VII, 15.) 3) Quid imperio Romano ex partitione regni per Theodosium facta vel utilitatis allatum est vel incommodi? 4) Nescire quid, antequam natus sis, acciderit, id est semper esse puerum. 5) De Juliani, imperatoris Rom., rebus gestis et consiliis. 6) De Socrate reo facto et capite damnato (Probearbeit). 7) Quibus rebus efficitur, ut ex rerum memoria non eos quos possunt homines fructus capiant? 8) Quid momenti Graecorum coloniae in Asiam deductae ad fortunam Graeciae habuerint. 9) Quid futurum fuisse videtur, si cum Alexandro M. Romani congressi essent? 10) Tota philosophorum vita commentatio mortis est (mit Beziehung auf Platon's Phädo). Ordin.

3. Griechisch, 6 St. Exercc. nach Mehlhorn's Uebungsb. u. daran, wie an die pros. Lesung, geknüpft der gramm. Unt. Gelesen: Platon. Apolog., Crito u. Phaedo cap. 1—23 u. c. 64—67. Ordin. — 2 St. Hom. Il. lib. XIX bis XXIV incl. G.L. Dr. Arnoldt.

4. Hebräisch (f. künft. Theologen u. Pädagogen), 2 St. 1. Hälfte d. Kurs. Gramm. nach Gesenius: die Lehre v. Nomen wiederh. u. d. Formenl. beendigt. Die Synt. bei d. Lesung. — Gelesen aus d. Leseb. v. Gesen. d. Abschnitte a. d. 1. Buche Samuels u. d. 1. B. d. Könige, d. poet. Stücke bis zu dem aus Proverbb. 31 incl. u. d. Buch Ruth (in's Lat. übersetzt). — Uebb. im Vokalisiren u. Uebers. unpunktirter Texte nach d. Anhange zu Schröder's Uebungsb. Dir.

5. Französisch, 2 St. Gelesen aus Ideler's Handb. 3. Thl. d. Abschnitte: Las Cases, La Mennais, Salvandy, Thiers, De Gerando, Foy u. Dupin. — Alle 14 Tage e. Exerc. nach Dictaten aus neuern Klassikern. Der grammat. Unt. (nach Müller) an d. Lect. u. d. Exercc. geknüpft. Ders.

6. Religion, 2 St. Nach Beendigung der christl. Glaubenslehre d. Lehre v. christl. Leben. Neutestamentl. Beweisstellen im Grundtexte nachgeschlagen u. übers. Ders.

7. Hodegetik, 1 St. (nur im Sommer). Ders.

8. Philosoph. Propädeutik, von Neujahr bis Juni, 2 St. Logik, heuristisch. Dr. Hoffmann.

9. Mathematik, von Neujahr bis Juni 3, sonst 5 St., nach Grunert's L.B. für obere Kl. Erste Hälfte d. Kurs.: Stereom. Kap. 3—5, S. 40—95 d. Lehrb. — Analyt. Geom. Alle 3 Wochen eine häusl. freie Bearb. math. Aufgg. Bis Juni Dr. Hoffmann, seitdem O.L. Sperling.

10. Physik, 2 St. nach d. Lehrb. d. Ph. v. Kries, 5. Aufl. Angewandte Naturl. u. zwar v. Weltgebäude, phys. Geogr. u. Meteorologie. Dieselben.

11. Geschichte, 2 St. nach Wachsmuth's Grundr. Neuere Gesch. O.L. Dr. Hamann.

12. Gesanglehre. Obere Singklasse, aus Schülern der 3 oberen Kl. gebildet, 2 St., hauptsächl. praktisch. Vierstimmige Lieder u. Motetten. Derselbe. — Anmerk.: Der Gesangunterr. hat in diesem Schuljahr guten Fortgang gehabt, so dass am 5. Juni ein Schulconcert gegen ein geringes Legegeld veranstaltet werden konnte. Der Reinertrag davon ist zum Ankauf von Gesangstücken verwendet worden.

Eine regere Theilnahme und ein besserer Erfolg der Turnübungen hat sich in

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

diesem Jahre im Vergleich zu dem vorigen hauptsächlich unter den jüngeren Gymnasiasten gezeigt; doch haben auch einige Primaner und Secundaner als Vorturner der guten Sache und ihren jüngeren Mitschülern wesentlich genützt.

II. Verordnungen und Verfügungen des Königl. Provincial-Schul-Collegiums zu Königsberg.

1. Vom 29. Oct. 1847. Es soll berichtet werden, ob u. bei welcher Anstalt, von wann ab u. mit welchem Betrage die Bibliothek u. d. übrigen Sammlungen des G.'s gegen Feuersgefahr versichert sind. (Sie sind seit 18 Jahren auf den Antrag des Ref. mit Genehmigung der hohen Behörde in Gotha versichert.)

2. Vom 16. Nov. 1847. In Folge des Beitritts der Grossherzogl. Mecklenburgischen Regierung zu dem Programmen-Tausch-Verbande wird die Anzahl der einzusendenden Expll. des Programms der Anstalt von 1848 ab auf 272 erhöht.

3. Vom 24. Nov. 1847. Die Gymnasialgebäude sollen vom 1. Januar 1848 ab wieder bei der städtischen Provincial-Feuersocietät mit einem bis auf 7000 Rthlr. erhöheten Betrage versichert werden.

4. Vom 24. Nov. 1847. Es dürfen diejenigen auswärtigen Schüler nicht aufgenommen werden, für welche bei ihrer Vorstellung eine nach dem Ermessen des Directors zuverlässige Pension — so dass Gastwirthe, Konditoren, Krämer u. Schenkwirthe, insofern nicht etwa verwandtschaftliche Verhältnisse als Abwehr gegen den zu besorgenden nachtheiligen Einfluss geltend gemacht werden können, und Wittwen, falls nicht von ihnen eine genügende u. verbürgende männliche Aufsicht über ihre Pensionaire dargethan wird, von der Haltung von Pensionairen auszuschliessen sind — nicht nachgewiesen werden kann.

5. Vom 7. Decbr. 1847. Es wird genehmigt, dass nach dem Vorschlage des Ref. vom 21. Mai 1848 ab die Gymnasialbibliothek mit 6000 Rthlr. (bisher 5000) und alle übrigen Sammlungen der Anstalt nebst den Utensilien und dem Positiv mit 1500 Rthlr., zusammen 7500 Rthlr., jedoch bei einer inländischen Assekuranz-Gesellschaft versichert werden. (Später ist diese Einschränkung zurückgenommen u. die Versicherung der qu. Gegenstände nach wie vor bei der Feuerversicherungs-Bank zu Gotha u. Erfurt gestattet worden.)

6. Vom 28. Decbr. 1847. Der unterm 6. Sept. eingereichte Lectionsplan für das Schuljahr 18$^{47}/_{48}$ wird mit Ausnahme der für Prima angesetzten Lehre von den Kegelschnitten genehmigt.

7. Vom 29. Decbr. 1847. Die Bestimmungen vom 10. Febr. 1847 über das Verfahren bei Beaufsichtigung der Abiturienten während der schriftl. Prüfung werden etwas abgeändert.

8. Vom 29. Decbr. 1847. Schüler, die sich durch Abgang von der Anstalt mit Bewilligung ihrer Eltern der über sie verhängten Disciplinarstrafe entziehen, sollen als Verwiesene betrachtet und solches in ihrem Abgangszeugnisse bemerkt werden.

9. Vom 30. Decbr. 1847. Modification der §§. 5. u. 25. der Instruction für die Rectoren und Directoren der gelehrten Schulen Ostpreussens u. Litthauens vom 29. März 1827.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

10. Vom 5. Januar 1848. Das Gutachten der wissenschaftl. Prüfungs-Commission über die Abitur.-Prüfung der Anstalt v. Michaelis v. J. wird abschriftlich zugefertigt.

11. Vom 4. Febr. 1848. Anerkennung des guten Disciplinarzustandes der Anstalt.

12. Vom 5. Febr. 1848. Die unterm 8. Mai v. J. von dem Königl. Ministerio der geistl. etc. AA. an die Königl. Regierungen erlassene Circularverfüg., betreffend den Austritt von Lehrern aus den in der Monarchie bestehenden anerkannten Kirchen, wird abschriftl. zugefertigt.

13. Vom 15. Mai 1848. Nach einer Cabinetsordre v. 28. Aug. 1846 soll bei allen Staatsbauten die Verabreichung des freien Bauholzes wegfallen.

14. Vom 7. Juni 1848. Die Pfingstferien sind pro 1848 für die Gymnasien der Provinz auf die ganze Festwoche auszudehnen; dagegen fallen die in dem Regulativ v. 13. Decbr. 1846 angegebenen 3 einzelnen Ferientage weg.

25. Vom 10. Juni 1848. Die Reform, resp. Reorganisation der höheren Lehranstalten soll in einer Conferenz sachverständiger, von dem betreffenden Königl. Ministerio ausgewählter und namhaft gemachter Männer, welche am 25. Juli d. J. in Berlin zusammentreten sollen, berathen werden. Die Lehrer-Collegien der Gymnasien und der zu Entlassungs-Prüfungen berechtigten höheren Bürgerschulen sollen sich nach den von ihnen gemachten Erfahrungen über diejenigen Puncte äussern, welche sie bei der Berathung berücksichtigt zu sehen wünschen. (Später ist, wie aus den öffentlichen Blättern verlautet, dieser Termin aufgehoben worden, und in Folge vielseitiger Protestationen gegen die Art der Ernennung der Conferenz-Mitglieder sollen diese von den Lehrer-Collegien durch Stimmenmehrheit gewählt und nach einigen Monaten einberufen werden. Auf amtlichem Wege ist uns jedoch hierüber noch Nichts zugekommen.)

16. Vom 3. Aug. 1848. Die durch die Circularverfüg. vom 26. Febr. 1836 vorgeschriebene Hinweisung auf die Artikel 1., 2. u. 4. des Bundestagsbeschlusses vom 14. Novbr. 1834 (Gesetzs. Jahrg. 1835, No. 28, S. 287—289), die bisher unter die Abiturienten- und Maturitäts-Zeugnisse gesetzt werden musste, soll von jetzt ab wegfallen.

17. Vom 4. Sept. 1848. Der unterm 3. Septbr. eingesandte Lectionsplan des G.'s für das Schuljahr 18⁴⁸/₄₉ wird genehmigt.

18. Vom 6. Sept. 1848. Der Einsendung des Nachweises der im Laufe des Jahres angestellten Lehrer bedarf es von jetzt ab nicht mehr.

III. Zur Chronik des Gymnasiums.

Das ablaufende Schuljahr begann mit dem 25. Oct. v. J. und wird mit der angekündigten Prüfung schliessen.

Bei Eröffnung desselben war die Zahl der Tertianer durch Versetzung und neue Aufnahmen auf 72 angewachsen. Es musste also auf Theilung der Klasse in zwei coordinirte Coetus Bedacht genommen werden. Der Candidat des höheren Schulamts Herr Dr. Bergenroth, der bis Ostern 1847 sein Probejahr bei uns beendigt hatte,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

liess sich bewegen, seine Stellung bei der hiesigen Privat-Mädchenschule aufzugeben und von der Mitte des Novbr. ab gegen Diäten 25 Stunden wöchentlich am Gymnasium zu übernehmen.

Herr Oberl. Sperling verfiel, 6 Wochen nach seiner Rückkehr aus Marienbad, am Vorabend des Jahresschlusses, 8. Oct., in eine langwierige Krankheit, so dass Ref. sich veranlasst sah, bei ber hohen Behörde auf Ermittelung und Hersendung eines Vertreters anzutragen. Es übernahm diese Vertretung der Candidat des höhern Schulamts Herr Dr. Hoffmann aus Danzig, der denn auch die Lectionen des erkrankten Lehrers vom 8. Nov. v. bis zum 1. Juni d. J. gegen Diäten und Reisegelder, die aus den Mitteln der Anstalt aufgebracht werden mussten, besorgt hat. Sonstige Erkrankungen, die unter den Mitgliedern des Lehrer-Collegiums vorfielen, waren alle von kurzer Dauer; die ungelegenste fiel gerade in die ersten Tage des Schuljahres, wo Herr Prof. Petrenz zu einer Reise in Familienangelegenheiten auf 14 Tage Urlaub hatte. Ein anderer Urlaub wurde demselben zu seiner Wiederherstellung für die beiden nächsten Wochen nach den Sommerferien bewilligt.

Den 7. Juli das gewöhnliche Schulfest in Kallnen.

IV. Statistisches.

1. Die Anzahl der Schüler war bei Abschluss des vorjährigen Berichts 205. Davon sind mit Einschluss der vorjährigen 7 Abiturienten im Anfange und Laufe des Schuljahres abgegangen 40, aufgenommen sind 43; mithin ist die Frequenz im letzten Quartale des Schuljahres 208, wovon in I. 13, in II. 23, in III. A 30, in III. α 36, in IV. 39, in V. 33, in VI. 34. Darunter 34 Freischüler.

Am 25. Sept. d. J. sind nachbenannte zwei Primaner, beide evangelischer Confession, unter dem Vorsitze des Herrn Regierungs- und Schulrath Bock mündlich geprüft worden und werden mit dem Zeugnisse der Reife auf die Universität entlassen:

Seit 1809 fortlaufende Nummer.	Namen.	Geburtsort.	Stand und Wohnort des Vaters.	Lebensalter. Jahr.	Aufenthalt in der Anstalt überhaupt. Jahr.	Aufenthalt in Prima. Jahr.	Gewähltes Facultätsstudium.	Universität, auf welcher sie studiren wollen.
196	Alb. Robert Leopold Stern.	Grabowen, im Goldapper Kreise.	Superintendent zu Marggrabowa.	20¾	7	3	Kameralwissenschaften.	Königsberg.
197	Joh. Friedr. Franz Schröder.	Gumbinnen.	Haupt-Steuer-Cassen-Assistent zu Gumbinnen, verstorben.	19	8	2	Theologie.	Königsberg.

2. Die Gymnasialbibliothek ist im Laufe des Schuljahres vermehrt worden a) durch folgende, aus dem für sie bestimmten Fonds angekaufte Werke u. Schriften:

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

K. Lachmann, Betrachtt. üb. Hom. Ilias. Mit Zusätzen von Haupt. Berl., 1847. 8. — J. J. Wagner, Kleine Schriften, herausg. v. Ph. L. Adam. 3. Thl. enthält: Homer u. Hesiod. Ein Versuch üb. das griech. Alterth. Ulm, 1847. 8. — Xenoph. Cyrop. Mit erkl. Anmerkk. v. K. W. Krüger. 2. Ausg. Berl., 1845. 8. — Jo. Stobaei Florilegium. Emend. et suppl. Th. Gaisford. Lips., 1823 sqq. 4 voll. 8. — F. Jacobs, Lectt. Stobenses ad noviss. Florileg. edit. congestae. Jen., 1827. 8. — Dinarchi Oratt. III. Recogn. etc. Ed. Maetzner. Berol., 1842. 8. — Ovid. Metamorphh. libri XV. Rec. etc. V. Loers. Lips., 1843. 8. — Horaz' sämmtl. Werke in metr. Uebersetzz. Ausgewählt v. Th. Obbarius. Berl., 1847. 12. — Propertii Elegg. libri IV. Ed. et ill. Ad. B. Hertzberg. Hal., 1843 sqq. 4 voll. 8. — Taciti Opp. Rec. atq. interpr. est J. C. Orellius. Vol. II. Tur., 1848. 8. — Commentarii de bellis C. J. Caes. Rec. et ill. E. C. Schneider. Tom. I. Hal., 1840. 8. — NJahrbb. f. Philol. u. Paedag. Jahrg. 1848. Lpz. 3 Bdd. — Suppl. zu dens. XIII. Bd. u. XIV, 1. — Heydem. u. Mützell, Zeitschr. f. d. Gymnas. Wes. Fortsetz. — Pauly u. Teuffel, Realencyclop. d. Alterth. Wiss. Forts. bis zum Schl. des 5. Bdes. — G. F. Schoemann, Antiquitatt. jur. publici Graecorum. Gryphisw., 1838. 8. — J. H. Hartung, die Relig. d. Römer nach d. Quellen dargestellt. Erl., 1836. 2 Bdd. 8. — J. M Firmenich, Germaniens Völkerstimmen. II. 3 u. 4. — Dichtt. des deutsch. Mittelalters. 6. Bd. Lpz., 1847. 8. — R. H. Hiecke, deutsch. Leseb. für höhere Gymnas. Klass. 2. Aufl. Lpz., 1848. 8. — Jos. de Malvin-Cazal, Prononciation de la langue franç. du 19me Siècle. Par., 1846. 8. — K. L. Roth, Röm. Gesch. in ausführl. Erzähl. Nürnb., 1844 ff. 4 Bdd. 8. — C. F. Dorfmüller, De Graeciae primordiis. Stuttg., 1844. 8. — Th. Keightley, Gesch. v. Engl. Deutsch v. F. K. F. Demmler. Hamb., 1847. 2 Bdd. 8. — (v. Hormayr) Anemonen a. d. Tagebuche eines alt. Pilgersmannes. Jena, 1845 ff. 4 Bdd. 8. — (Dessen) Lebensbilder a. d. Befreiungskriege. Jena, 1845 ff. 3 Bdd. 8. — Bunsen, Denkschr. über d. verfassungsmäss. Rechte der Herzogthh. Schleswig u. Holst. Berl., 1848. 8. — W. Leverkus, Eine authent. Interpret. d. Garantieacte Engl. u. Frankr.'s etc. Oldenb., 1848. 8. — W. H. Schmidt, Allg. Zeitschr. für Gesch. Jhrg. 1844—1847. Berl. 8 Bdd. 8. — G. Klemm, China, das Reich der Mitte. Lpz., 1847. 8. — Gesch. d. Kriege in Europa seit 1792. VI. 2. Lpz., 1848. 8. — Heinel, Gesch. d. preuss. Staates u. Volkes. V. 1. 2. 1848. 8. — A. Schlott, Topograph. Uebers. des Reg. Bezirks Königsberg. Tilsit, 1848. 4. — F. A. W. Diesterweg, Raumlehre od. Geom. nach d. jetigen Anfordd. der Didaktik. 2. Aufl. Bonn, 1843. 8. — F. W. Bessel, Populäre Vorless. üb. wissensch. Gegenstände. Herausg. v. H. O. Schumacher. Hamb., 1848. 8. — A. v. Humboldt, Kosmos. 2. Bd. Stuttg., 1847. 8. — J. A. Stöckhardt, die Schule der Chemie. 3. Aufl. Braunschw., 1847. 8. — Mittheill. a. d. Verwalt. der geistl., Unt.'s u. Med. AA. 1. Jahrg. 1847. Berl. 8. (wird nicht fortges.) — L. Doederlein, Reden u. Aufsätze. 2. Samml. Erl., 1847. 8. — E. Rosenkranz, die Pädagogik als System. Königsb., 1848. 8. — Amtsbl. d. Königl. Reg. zu Gumb. Jahrg. 1848. 4. — Gesetzsamml. Jahrg. 1848. 4.

b) Durch folgende Geschenke

aa) des Königl. Unterrichts-Ministerii: Haupt, Zeitschr. für deutsch. Alterthum. VI. 2. — Crelle, Journ. f. Math. XXXV 2 bis XXXVII 1. — E. Gernhard, Ausgez. griech. Vasenbilder. 3. Bd. Kupf. u. Text. — Dess. Trinkschalen u. Gefässe des Königl. Mus. zu Berl. u. andd. Samml. I. Abth. Berl., 1848. Kupf. u. Text. Roy. Fol. — Königsworte in Volksliedern. Erfurt. 3 Expll.. — Monument de l'hist. de Neufchatel. Par Ma-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

tile. 2. livrais. 1847. fol. — Corp. Reformatorum. Edid. C. G. Bretschneider. Vol. XII. 1847. 4. — Encyclopäd. Wörterb. d. medicin. Wissenschh. 36. Bd. 8. — Baron v. Stillfried, Hohenzollernsche Forschungen, nebst 1 Stammtafel des Hohenzollern-Nürnberg-Brandenburg. Hauses. — Doerk, 1844 math. Fragen. Marienb., 1844. 8. — Löschin, Genealog. Darstell. der Verwandtschaft des preuss. Königshauses mit andd. europp. Regentenhäusern. Danz., 1848. 1 Bl. Roy. Fol. — Schmidt, Allg. Zeitschr. f. Gesch. Jahrg. 1848, H. 1—5.

bb) Des hiesigen verehrl. Lesezirkels: Neue Jen. allg. Lit. Zeit. Jahrg. 1847. 4. — Gersdorf, Leipziger Repertor. d. deutsch. u. ausländ. Lit. Jahrg. 1847. 4 Bdd. 8.

An Programmen sind eingegangen: 22 von inländ. Universitäten, worunter auch Lectionsverzeichnisse, und 122 Gymnasial- und andere Schulprogramme, zusammen 144.

Zum Ankauf von den hohen Behörden empfohlen: die Globen des geograph. Instituts zu Weimar von 12 Zoll im Durchmesser ohne Gestell, zum Aufhängen. — Bresler, Reformationsgesch.

V. Uebersicht der Prüfung und Redeübung.

Donnerstag, den 5. October, von 8 bis 12 Uhr Vormittags.

Choral.

1. Quarta.

1. Religion. O.L. Küssner.
2. Griechisch. Dr. Arnoldt.
3. Naturbeschreibung. O.L. Brunckow.
4. Mathematik. G.L. Mauerhoff.
5. Latein. Cornel. Dr. Bergenroth.

Declamationen.

2. Tertia α.

1. Latein. Caesar. Dr. Kossak.
2. Mathematik. O.L. Sperling.
3. Griechisch. Odyssee. Dr. Bergenroth.
4. Gesch. u. Geogr. O.L. Dr. Hamann.

Declamationen.

Choral.

Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Choral.

3. Quinta.

1. Deutsch. O.L. Küssner.
2. Gesch. u. Geogr. O.L. Brunckow.
3. Rechnen u. Anschauungslehre. G.L. Mauerhoff.
4. Latein. Dr. Bergenroth.

Declamationen.

4. Sexta.

1. Religion. O.L. Gerlach.
2. Latein. O.L. Küssner.
3. Geogr. O.L. Brunckow.
4. Rechnen. G.L. Mauerhoff.

Declamationen.

Choral.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonnabend, den 7. October, von 8 bis 1 Uhr Vormittags. *)

Choral,

5. Tertia A.

1. Griech. Xenoph. Dr. Kossak.
2. Mathematik. G.L. Mauerhoff.
5. Latein. Caesar. O.L. Gerlach.
4. Gesch. u. Geogr. Dr. Kossak.

Declamationen.

6. Secunda.

1. Französisch. O.L. Dr. Hamann.
2. Latein. Cic. Dr. Arnoldt.
3. Mathematik. O.L. Sperling.
4. Griechisch. Plutarch. Dr. Arnoldt.

Redeübungen des Secundaners Schmidt u. des Primaners Carganico.

7. Prima.

1. Latein. Cic. Prof. Petrenz.
2. Physik. O.L. Sperling.
3. Griech. Ilias. Dr. Arnoldt.

Entlassung der Abiturienten. — Abschiedsworte des Abiturienten Stern. — Erwiederung des Primaners Kalau vom Hofe.

Choral.

Zu der angekündigten Prüfung werden die verehrlichen Eltern, Vormünder und Pfleger der Gymnasiasten, wie auch alle Freunde und Gönner des Schulwesens und der Schuljugend, hierdurch ganz ergebenst eingeladen.

Das neue Schuljahr wird mit Montag dem 23. October d. J. beginnen.

Neu aufzunehmende Schüler, die sich für eine der drei oberen Klassen eignen, bitte ich, Freitag, den 20., die für die drei unteren Klassen geeigneten Sonnabend, den 21. Oct., um 9 Uhr Vormittags, zur Prüfung zu stellen.

Gumbinnen, den 30. Sept. 1848.

Prang,
Director des Gymnasiums.

*) Den 6. Oct. ist das Gymnasialgebäude des auf diesen Tag fallenden Viehmarktes wegen fast unzugänglich.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonnabend, (Uhr Vormittags. *)

5. T **Secunda.**

1. Griech. Xenoph. O.L. Dr. Hamann.
2. Mathematik. G.L Dr. Arnoldt.
5. Latein. Caesar. O.L. Sperling.
4. Gesch. u. Geogr. Plutarch. Dr. Arnoldt.

Declamationen. Secundaners Schmidt u. des Carganico.

Entlassung der Abit en Stern. — Erwiederung des Primaners

Zu der angekü n Eltern, Vormünder und Pfleger der Gymna ner des Schulwesens und der Schuljugend, hi

Das neue Schul d. J. beginnen.

Neu aufzunehm ei oberen Klassen eignen, bitte ich, Freitag, d geeigneten Sonnabend, den 21. Oct., um 9 Uhr

Gumbinnen, der

Prang,
Director des Gymnasiums.

*) Den 6. Oct. ist das ktes wegen fast unzugänglich.

© The Tiffen Company, 2007
TIFFEN Gray Scale
A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19
R G B W G K C Y M

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf